

Germany-Jena: Architectural and related services
OJ S 111/2023 12/06/2023
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Universitätsklinikum Jena
Postal address: Kastanienstraße 1
Town: Jena
NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt
Postal code: 07747
Country: Germany
Contact person: Stabsstelle Vergabe
E-mail: vergabestelle@med.uni-jena.de
Telephone: +49 3641-9320180
Fax: +49 3641-9320082
Internet address(es):
Main address: <https://www.uniklinikum-jena.de>
Address of the buyer profile: <https://www.uniklinikum-jena.de/stabsstellevergabe.html>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYA6JUA/documents>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYA6JUA>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Objektplanung Freianlagen für ICBS
Reference number: 732.V.23.075

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Vom UKJ aus werden zentrale DZPG Aktivitäten wie die standortübergreifende humane Neurobildung und das föderative Management von Gesundheitskohorten koordiniert werden. Die strukturellen Voraussetzungen für diese Tätigkeiten und die erwachsende Führungsrolle in großen nationalen translationalen Netzwerken mit Partnern in Wissenschaft, Wirtschaft und Krankenversorgung sollen durch das Forschungsgebäude ICBS - Interdisciplinary Centre for the Research of Brain Circuits underlying Maladaptive Social Interaction geschaffen und gebündelt werden.

Dabei handelt es sich um ein öffentlich gefördertes Forschungsvorhaben nach § 91b GG im Realisierungszeitraum 2022 bis 2028. In diesem Rahmen soll ein Gebäude als Neubau im Landgrafengebiet als ein freistehender und kompakter Baukörper mit ca. 3.500 m² ausgestatteten Forschungs- und Büroflächen für derzeit 20 Arbeitsgruppen sowie zugehörigen zentralen Bewegungsflächen errichtet werden. Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen:

Objektplanung Freianlagen

Leistungsphasen 1-9 gem. §§ 39 ff.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Jena Am Klinikum 1 07747 Jena Lage des Grundstücks: 07743 Jena, Philosophenweg 3

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen der Objektplanung Freianlagen gem. §§ 39 ff HOAI sollen Leistungen vergeben werden. Diese sind im Honorarangebotsformblatt detailliert aufgeführt, welches den Bewerbungsunterlagen beiliegt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Personelle Besetzung / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Fachtechnische Lösungsansätze / Arbeitsproben / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Strukturelle Herangehensweise unter Darstellung der Open-BIM-Planungsmethodik an das Projekt / Projektanalyse / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Gesamteindruck des Konzepts / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2023 End: 31/03/2029

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber, die bei Vollständigkeit der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise zum

Verhandlungsverfahren ausgewählt werden (§ 51 Abs. 1 S. 1 VgV), erfolgt anhand folgender Kriterien:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz netto des Bewerbers im Durchschnitt über die letzten 3 Geschäftsjahre von 2020 bis 2022 (§ 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV) - Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte werden wie folgt aufgeteilt:

- Gesamtumsatz $\geq$ 600.000 EUR/a (5 Punkte);
- Gesamtumsatz $<$ 600.000 EUR/a und $\geq$ 500.000 EUR/a (4 Punkte);
- Gesamtumsatz $<$ 500.000 EUR/a und $\geq$ 400.000 EUR/a (3 Punkte);
- Gesamtumsatz $<$ 400.000 EUR/a und $\geq$ 300.000 EUR/a (2 Punkte);
- Gesamtumsatz $<$ 300.000 EUR/a und $\geq$ 200.000 EUR/a (1 Punkte);
- Gesamtumsatz $<$ 200.000 EUR/a (0 Punkte).

2. Angabe der Beschäftigten der letzten 3 Jahre von 2020 bis 2022 für das gesamte Büro des Bewerbers aufgeteilt in Berufsgruppen (Führungskräfte, Architekten/Ingenieure, sonstige Mitarbeiter) (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV) - Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte werden wie folgt aufgeteilt:

- durchschnittlich $\geq$ 10 Gesamtmitarbeiter (5 Punkte);
- durchschnittlich $<$ 10 Gesamtmitarbeiter und $\geq$ 3 Gesamtmitarbeiter (2,5 Punkte);
- durchschnittlich $<$ 3 Gesamtmitarbeiter (0 Punkte).

3. Darstellung von max. 3 Referenzprojekten aus den letzten 7 Jahren von 2015 bis zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge gemäß IV.2.2) dieser Bekanntmachung, aus der die Erfahrung des Bewerbers bei Projekten mit vergleichbaren Anforderungen hervorgeht - Wichtung 90 %.

Referenzprojekte die vor 01. Januar 2015 in Betrieb genommen wurden, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

Folgende Anforderungen sollten durch jedes Referenzprojekt erfüllt sein, um die maximale Punktzahl zu erreichen:

- Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um ein öffentlich gefördertes Projekt, das unter Berücksichtigung öffentlicher Vergabevorschriften abgewickelt werden musste (5 Punkte)
- Das Referenzprojekt ist vergleichbarer Größenordnung (Kosten (KGR 500) $\geq$ 500.000 Mio. EUR brutto) (5 Punkte)
- Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Frei- bzw. Außenanlagenplanung, deren Planungsanforderungen und -umfang mit denen der zu vergebenden Planungsleistung vergleichbar sind? (4 Punkte)
- Bei dem Referenzprojekt wurde die Arbeitsmethode Building Information Modeling (BIM) im open-BIM-Verfahren angewendet. Insbesondere wurde ein BIM-Abwicklungsplan (BAP) gemeinschaftlich erstellt. (5 Punkte)
- Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Frei- bzw. Außenanlagenplanung für ein Hochbauprojekt (3 Punkte)
- Durch den Bewerber wurden mindestens die Leistungsphasen 2-8 (gem. § 39 HOAI) erbracht (5 Punkte)
- derzeitiger Projektstand des Referenzprojektes ist mindestens die Leistungsphase 8 oder das Projekt ist abgeschlossen (3 Punkte)

Folgende Angaben sind bei den Referenzen zu jedem Projekt aufzuführen:

- Projektgegenstand (= kurze, jedoch aussagekräftige Projektdarstellung),
- Auftraggeber (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer),

- Leistungszeit,
- Kosten (KGR 200-700, DIN 276) brutto,
- erbrachte Leistungsphasen.

Es können 30 Punkte je Referenzprojekt erreicht werden. Die maximal zu erreichende Punktzahl im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs beträgt 100 Punkte.

Die teilweise Erfüllung der vorgenannten Kriterien führt nicht zum Ausschluss, sondern zu einer entsprechend geringeren Bewertung. Eine Übersicht ist der "Anlage C - Kriterienkatalog" zu entnehmen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Abruf der Leistungsstufen - Stufe 2: LP 5-7; Stufe 3: LP 8-9 - erfolgt stufenweise gemäß den Vergabeunterlagen beiliegenden Vertragsentwurf.

Besondere Leistungen für die Leistungsphase 2

- Mitwirken bei dem Durchführen von Lebenszyklusbetrachtungen
- Mitwirkung bei der vertieften Untersuchung zum Nachweis von Nachhaltigkeitsaspekten und Berücksichtigung der Anforderungen zu Nachhaltigkeitskriterien (Einhaltung Leitfaden "Nachhaltiges Bauen des Bundes")

- Erarbeiten eines in Verbindung mit der vorhandenen und zukünftigen Nachbarbebauung übergreifenden Planungskonzeptes zur gemeinschaftlichen Nutzung der Außenflächen (z.B. Logistik, Grün- und Aufenthaltsflächen, Stellplätze etc.)

Besondere Leistungen für die Leistungsphase 3

- Mitwirken bei der Fortschreibung von Lebenszyklusbetrachtungen
- Berücksichtigung der Anforderungen zu Nachhaltigkeitskriterien (Einhaltung Leitfaden "Nachhaltiges Bauen des Bundes")

Besondere Leistungen für die Leistungsphase 4

- Erstellen eines Überflutungsnachweises für Grundstücke

Besondere Leistungen für die Leistungsphase 5

- Berücksichtigung der Anforderungen zu Nachhaltigkeitskriterien (Einhaltung Leitfaden "Nachhaltiges Bauen des Bundes")

Die Beauftragung der Beauftragungsstufen und/ oder besonderen Leistungen ist optional möglich, ohne dass ein Rechtsanspruch darauf besteht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Der Auftraggeber bzw. dessen Verfahrensbetreuer korrespondiert ausschließlich über die Vergabeplattform. Bewerbungen sind ausschließlich unter Verwendung der Formblätter für den Teilnahmewettbewerb (Vergabeunterlage B) möglich. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Mitglied auszufüllen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Basisinformation zum Unternehmen des Bewerbers (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten) bzw. zu den an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten, Leistungsanteil) (soweit zutreffend);
2. Eigenerklärung (soweit zutreffend) der Bewerbergemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bewerbergemeinschaft vertritt einschließlich Nachweis der Vertretungsmacht;
- 3a) Nachweis über die Berechtigung des vorgesehenen Vertretungsberechtigten, die Berufsbezeichnung Ingenieur zu tragen oder in Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 2 VgV);
- 3b) Erklärung über eine eventuelle Weitergabe von Auftragsteilen an andere Unternehmen (§ 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV). Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er die Weitergabe von Auftragsteilen verpflichtend anzugeben. Eine Benennung der Nachunternehmer erfolgt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs unter Verweis auf § 36 Abs. 1. S. 1 VgV freiwillig. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen.
4. Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen;
- 5a) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB,
- 5b) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB,
- 5c) Erklärung z EU-Russland- Sanktionen
- 5d) Erklärung über das kumulative Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 AEntG, § 98c Abs. 1 AufenthG und § 21 SchwArbG.
- 10) Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe gemäß § 47 VgV), so hat er diese zu benennen und für sie mit der Bewerbung einen eigenen Bewerbungsbogen abzugeben. Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Nimmt der Bewerber im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese Unternehmen in dem Umfang, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden, gemeinsam für die Auftragsdurchführung haften. Eine entsprechende Haftungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis der Versicherung über eine Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe von 3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für sonstige Schäden bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Bewerbungsunterlagen beiliegen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eignungsprüfung gemäß § 46 Abs. 3 Satz 2 VgV

Es können nur Bewerber zugelassen werden, die anhand von maximal drei Referenzprojekten folgende Mindestanforderungen erfüllen:

Minimum level(s) of standards possibly required:

MINDESTANFORDERUNG 1:

Mindestens ein abgeschlossenes Referenzprojekt mit Kosten in Höhe von mindestens 500.000 EUR brutto (KG 500), bei dem es sich um ein öffentlich gefördertes Bauvorhaben unter Berücksichtigung öffentlicher Vergabevorschriften handelt im Zeitraum von 2015 bis zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Bewerbungen.

MINDESTANFORDERUNG 2:

Mindestens ein Referenzprojekt mit Kosten in Höhe von mindestens 100.000 EUR brutto (KG 500), Projektstand mindestens Leistungsphase 4, bei dem die Arbeitsmethode Building Information Modeling (BIM) im open-BIM-Verfahren angewendet und insbesondere ein BIM-Abwicklungsplan (BAP) gemeinschaftlich erstellt wurde, im Zeitraum von 2015 bis zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Bewerbungen.

Wird eine der drei Anforderungen durch keines der Referenzprojekte erfüllt, scheidet der Teilnahmeantrag aus der Wertung aus! Durch ein Referenzprojekt können mehrere Mindestanforderungen erfüllt werden.

Die Auswahl der Bewerber, die bei Vollständigkeit der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise zum

Verhandlungsverfahren ausgewählt werden (§ 51 Abs. 1 S. 1 VgV), erfolgt gemäß Abschnitt II. 2.9) dieser Auftragsbekanntmachung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die Leistungen sind folgendem Berufsstand im Bereich des europäischen Wirtschaftsraumes vorbehalten:

Natürlichen Personen, die nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen. Ebenso natürlichen Personen, die über einen Befähigungsnachweis für Tätigkeiten auf dem Gebiet der Architektur verfügen, der in Richtlinie 85/384/EWG (Architektenrichtlinie) aufgeführt ist, oder dessen Anerkennung nach Richtlinie 2005/36/EG gewährleistet ist und der Berufsträger durch Eintragung in die Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure auch über die Bauvorlageberechtigung verfügt. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, der Planungsaufgabe entspricht und sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die vorstehenden Anforderungen erfüllt.

Einschläge Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 75 Abs. 2 VgV in Verbindung mit § 75 Abs. 3 VgV.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/07/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 21/07/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die unter II.2.7) der Auftragsbekanntmachung benannten Termine für die Laufzeit des Vertrags beziehen sich auf den geplanten Beauftragungszeitpunkt (Beginn) und die geplante Nutzungsaufnahme der Hauptmaßnahme (Ende). Die Leistungszeit der Mängelbeseitigung, Restabwicklung und Abrechnung der Maßnahme, Erstellung/Übergabe einer vollständigen Dokumentation der erbrachten Planungsleistungen (inkl. Abnahme der Planungsleistungen) in der Lph. 8 sowie die Leistungszeit der kompletten Lph. 9 können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht exakt angegeben werden, sind daher im genannten Zeitraum nicht enthalten und müssen hinsichtlich der tatsächlichen Laufzeit des Vertrages noch dazugerechnet werden. Je Bewerber ist nur ein Teilnahmeantrag zulässig. Mehrfache Teilnahmeanträge führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als mehrfache Teilnahmeanträge gelten auch mehrere Teilnahmeanträge von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bewerbungsgemeinschaften. Bewerber bzw. Bieter übermitteln ihre Teilnahmeanträge bzw. Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 10 VgV über die unter Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannte Vergabeplattform. Der Bewerber/Bieter trägt das Risiko der fristgerechten Übermittlung seines Teilnahmeantrags /Angebots. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Die Vergabeunterlagen stehen auf der unter Ziffer I.3) dieser Auftragsbekanntmachung genannten Vergabeplattform zum Download zur Verfügung. Fragen und Anmerkungen zu den Vergabeunterlagen sind über die Kommunikationsebene der unter Ziffer I.3) dieser Auftragsbekanntmachung genannten Vergabeplattform bis spätestens acht Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist veröffentlicht. Die Bewerber sind verpflichtet, sich bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der

unter Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist auch noch innerhalb dieser sechs Kalendertage zu verschieben. In einem solchen Fall wird unverzüglich ebenfalls auf der unter Ziffer I.3) dieser Auftragsbekanntmachung genannten Vergabeplattform informiert.

Es besteht die Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der unter Ziffer I.3) dieser Auftragsbekanntmachung genannten Vergabeplattform. Die Bewerber, die sich freiwillig registrieren, werden über die verbindlichen Stellungnahmen auf die eingereichten Fragen und Anmerkungen per E-Mail informiert. Für die Einreichung des Teilnahmeantrags ist eine Registrierung auf der Vergabeplattform notwendig.

Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Mitglied bzw. auch für solche Unternehmen (eignungsleihende Unternehmen) auszufüllen, deren sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages zu bedienen beabsichtigt.

Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.

Es wird auf die Rügeobliegenheit des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft bzw. des Bieters / der Bietergemeinschaft gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB hingewiesen.

Das Universitätsklinikum Jena als öffentlicher Auftraggeber fordert gemäß § 48 Abs. 2 VgV grundsätzlich die Vorlage von Eigenerklärungen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYA6JUA

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt (ThLVwA)

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99432

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 36137737276

Fax: +49 36137739354

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Universitätsklinikum Jena

Postal address: Kastanienstraße 1

Town: Jena

Postal code: 07747

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@med.uni-jena.de

Telephone: +49 3641-9320180

Fax: +49 3641-9320082

Internet address: <https://www.uniklinikum-jena.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/06/2023